



Adresse Bahnhofstrasse 30
Postfach 162
3713 Reichenbach im Kandertal

Telefon 033 676 80 20
E-Mail gemeinde@reichenbach.ch
Internet reichenbach.ch

Datum 06.06.2019 / 22:30 Uhr

Sperrfrist keine

Gemeindeversammlungsbeschlüsse vom 06.06.2019

Ja zu einem neuen Wasserkraftwerk und zur Schulsozialarbeit

PRESSEDIENST GEMEINDE REICHENBACH/SH

Ja zur regionalen Schulsozialarbeit

Mit grossem Mehr stimmten die Reichenbacherinnen und Reichenbacher der definitiven Einführung der Schulsozialarbeit zu. Die durchgeführte Evaluation der Jahre 2017 und 2018 hat gezeigt, dass der Bedarf für eine Anlaufstelle für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen vorhanden ist. Die jährlichen Kosten betragen für die Gemeinde Reichenbach rund 38'000 Franken pro Jahr.

Darlehen an ein neues Wasserkraftwerk

Fast 1.2 Millionen Franken hat die Versammlung für die Beteiligung an einer neuen Aktiengesellschaft (AG) und für ein Darlehen an diese AG gesprochen. Die neue AG wird von der Brunnengenossenschaft Wengi "Läheweid" das neuerstellte und betriebsbereite Wasserkraftwerk Howald übernehmen. Die neue AG wird gemeinsam von der Brunnengenossenschaft Wengi "Läheweid" und von der Einwohnergemeinde betrieben. Das neue Kraftwerk soll rund 500'000 KWh Strom produzieren. Der Bau wird noch in diesem Jahr in Angriff genommen.

Jahresrechnung 2018

Das Ressort Finanzen konnte der Versammlung eine sehr erfreuliche Jahresrechnung 2018 vorlegen. Die Rechnung schliesst im Gesamthaushalt mit einem Ertragsüberschuss von 280'000 Franken ab. Budgetiert war ein Verlust von rund 500'000 Franken. Hauptauschlaggebend für das bessere Resultat waren deutlich höhere Steuereinnahmen. Die Netto-Investitionen von fast 1.5 Millionen Franken konnten vollständig aus eigenen Mitteln finanziert werden.

Weitere Kreditgeschäfte

- Der seit 2010 ausgerichtete jährliche Strassenunterhaltsbeitrag an die Weggenossenschaften über 94'500 Franken, wird ab dem Jahr 2019 auf neu 82'000 Franken gesenkt. Die Versammlung stimmte dem Antrag des Gemeinderates deutlich zu. Hintergrund ist, dass die kantonalen Strassenlängenzuschüsse in den letzten Jahren ebenfalls rückläufig waren.
- Für die Gestaltung eines neuen Gemeinschaftsgrabes hat die Versammlung einen Kredit über 170'000 Franken gesprochen. Das neue Gemeinschaftsgrab soll 2020 gebaut werden.

Weitere Beschlüsse

- Jacqueline Schaffer aus Kien wurde für vier weitere Jahre in die Schulkommission gewählt. Sie vertritt die Bäuert Kien-Aris.
- Die Abrechnung für den Ersatz der Wasserleitung in der Kientalstrasse im Bereich Bärenkreuzung bis Halte, wurde mit einer Kostenunterschreitung von 70'000 Franken zur Kenntnis genommen.
- Auch das Projekt für die neue Steuerungs- und Fernwirkungsanlage der Wasserversorgung Reichenbach konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Die ursprünglich erwarteten Kosten von 390'000 Franken wurden mit rund 185'000 unterschritten. Die Gründe liegen in einer zu hohen Basisofferte und weil weniger Rohrinstallationen ausgeführt wurden.